



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

08.02.1939 (Nr. 39)

Die Welt und wir

Reichsfulungsleiter Pg. Wenzel sprach zu den Postbeamten

Am frühen Morgen des heutigen Tages... Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen...

Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen... Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum Wohlbefinden der Bevölkerung...

Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen... Ihre Arbeit ist unverzichtbar für den reibenden Ablauf des öffentlichen Lebens...

ihres Kraftfahrzeuges im Dienste der Post... Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen...

ihres Kraftfahrzeuges im Dienste der Post... Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen...

ihres Kraftfahrzeuges im Dienste der Post... Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen...

die kantigen Verwaltungen, die Reichsbank, die Reichsanleihe... Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen...

die kantigen Verwaltungen, die Reichsbank, die Reichsanleihe... Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen...

die kantigen Verwaltungen, die Reichsbank, die Reichsanleihe... Die Postbeamten sind die ersten, die den Tag mit der Arbeit beginnen...

REICHS KREDIT-GESELLSCHAFT

Aktiengesellschaft
Berlin W 8, Französische Straße 49/56

Kapital und Reserven RM 60.000.000
Ausführung aller Bankgeschäfte
Vermögensverwaltungen

Unser Bericht über das Geschäftsjahr 1938 mit Bilanz zum 31. Dezember 1938 ist erschienen und wird auf Antordern jedem Interessierten zugesandt.

Ämliche Bekanntmachungen

Zerklüftung des Vermögens...
Zerklüftung des Vermögens...
Zerklüftung des Vermögens...

Helfer in Steuersachen

Diedrich Müller
A. d. Bohnenkamp 35 c
Ruf. 595 57

Steuerfälligkeit

Zerklüftung des Vermögens...
Zerklüftung des Vermögens...
Zerklüftung des Vermögens...

STAATSTHEATER

Ohne Gewähr
Die Mädel von St. Gertrud
Die Räuber
8 En fessellen
Mensch, paß auf!

Autobusfahrt nach Hannover

Sonntag, 19. Februar
Fahrpl. R.M.S., Abf. 7 Uhr, Lloydbahnhof
D. 1. März fährt nach Berlin

Die Prinzipalinnen

Sonntag, 19. Februar
Komödie von Karl Zuchardt
Donnerstag, 20. Februar
Die Prinzipalinnen

Reichsadler Ballonwettkampfen

Reichsadler Ballonwettkampfen
Reichsadler Ballonwettkampfen

Bremer Leihhaus

Versteigerung der verfallenen Pfänder
Donnerstag, 9. Februar 1939

5. Stelle für Reichs-Geldbesitzer

Reichs-Geldbesitzer
Reichs-Geldbesitzer

SCHAUSPIELHAUS

Die Prinzipalinnen
Die Frauen von Shanghai
Die Frauen von Shanghai

Thalia-Theater

Herz am rechten Fleck
Herz am rechten Fleck

Reichsadler Ballonwettkampfen

Reichsadler Ballonwettkampfen
Reichsadler Ballonwettkampfen

Bremer Leihhaus

Versteigerung der verfallenen Pfänder
Donnerstag, 9. Februar 1939

(Mittels Roma) ein offenerberies und lauffähiges Modell... Alfred Meier

Hinweise (Die hier folgenden Mitteilungen gehören zum Anzeigenteil!)

Verwaltungs-Akademie Bremen a. V.

Am Freitag, den 10. Februar 1939...
Verwaltungs-Akademie Bremen a. V.

UNION

Reichs-Geldbesitzer
Reichs-Geldbesitzer

Hausehilfin

Reichs-Geldbesitzer
Reichs-Geldbesitzer

Einige junge Herren

Reichs-Geldbesitzer
Reichs-Geldbesitzer

Stellen-gesuche

Reichs-Geldbesitzer
Reichs-Geldbesitzer

Verloren

Reichs-Geldbesitzer
Reichs-Geldbesitzer

Patent

Reichs-Geldbesitzer
Reichs-Geldbesitzer

Weste

Reichs-Geldbesitzer
Reichs-Geldbesitzer

Falkner hält sein Wort

Beinahe hätte Falkner sie überfallen. Sie stand im letzten Zimmer der Gemaldegalerie, vor einem kleinen Bild, das sie betrachtete. Sie war eine hübsche junge Frau, mattschön und grauen Augen und so jung, daß sich jeder auf der Stelle hätte verlieben können. Sie war aber nicht überheblich. Sie betrachtete dieses Bild nur abstrakt in Bezug zu nehmen.

„Die wertvollsten Stücke will man mit Augenfeinheit vornehmen“, brummte Falkner. Er war schon im Begriff gewesen, die Ausstellung zu verlassen, und betrat noch einmal den Raum. Der Aufstellungsleiter, der ihn bis dahin begleitet hatte, lächelte still und blieb zurück.

Falkner merkte es kaum. Er näherte sich ohne Umstände dem jungen Mädchen und betrachtete gleich ihr das Bild, vor dem sie stand. Es war eine glatte, grüne Meisenlandschaft, das ein einziges, fast funktionsloses „Spinnat“, nannte Falkner. Er lachte bei sich. „Vaut er sagte er ohne das Bild dabei anzusehen? Wohin es führen?“

Das Mädchen schaute einen rubig prüfenden Blick zu ihm auf. „Bleibst du das Bild gar nicht so schön“, sagte sie mit einem kleinen Lächeln, als habe sie ihm durchsichtig. „Ich glaube sogar, daß es mißlungen ist, aber es erinnert mich an eine Weile bei uns zu Hause, wo ich aufgewachsen bin.“

Eine Weile schwieg Falkner überdacht, dann hielt er es für das beste, das Thema zu wechseln. „Sie sind nur vorübergehend hier?“

„Es ist nicht so, wie Sie meinen“, sagte sie. „Ich bin hier, um die Ausstellung zu sehen, aber es erinnert mich an eine Weile bei uns zu Hause, wo ich aufgewachsen bin.“

„Eine Weile schwieg Falkner überdacht, dann hielt er es für das beste, das Thema zu wechseln.“

„Sie sind nur vorübergehend hier?“

„Es ist nicht so, wie Sie meinen.“

fiert. Sie wollte nämlich Rabenzeichnungen werden und hat mittlerweile auf einer Kunstschule studiert.

„Sie hatten insofern den Raum verlassen und waren gemeinsam dem Ausgang zugekehrt. Hier, in dem hellen Licht, wirkte sie noch jünger als in dem dunklen Licht.“

„Ich habe Sie nicht wieder gesehen.“

„Ich habe Sie nicht wieder gesehen.“

„Ich habe Sie nicht wieder gesehen.“

„Ich habe Sie nicht wieder gesehen.“

Wah. Sie sah enttäuscht aus, und er ging ganz langsam wie in Furcht, daß dieser Anblick in der Nähe an Zeit nicht hätte.

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen. Falkner hatte seinen Wagen zu Hause gelassen, weil er es nach Möglichkeit vermeiden wollte, mit äußerlichen Mitteln auf die Eintracht zu machen.“

„Nach kurzer Fahrt beriet sie den Zug auf einer kleinen Parkstraße. Weingebe Säuschen mit roten Dächern lagen in der Sonne vor einem Hintergrund von maldebeuten Büschen.“

„Die große Stadt“, lächelte Falkner, „hat auch ihre Vorzüge und außerdem eine schöne Umgebung.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Aber Sie haben sich doch vorgestellt, Herr Falkner“, sagte sie lächelnd. Er betrachtete sie mit einem Blick, der sie nicht störte.

„Falkner, Falkner“, rief er ärgertlich. „Das kann doch schließlich nur ein Name sein. Wenn ich nun gelogen habe, wenn ich nun Geier heiße und einer von denen bin, die unglücklich, keine Vammenen rauben.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

Tinas Bankapfel / von Edmund Pest

Angenehme Äpfel sind der Menschheit ein Vergnügen. Das müßten nicht gleich Äpfel von der überzehrten Wirtin des Uva-Apfels oder des goldenen Bankapfels der Cris sein, auch unheimlichere Äpfel können zum Vergnügen werden, wenn sie unheimlich sind.

Wie auf man es sein, daß sich die Geschichte von jenem Apfel erst heute zum erstenmal beginnt, der einst in Tinas Studie auf dem Wandbrett gelegen war.

Die Begrüßung durch den Rat der Bürger war nach gutem Brauch geblieben. Blüher hatte für die gezeigte Aufmerksamkeit dank und herzlich mit einer Persönlichkeit neben, wie sie im alten Krummbäländchen nicht eben häufig war.

Die Kleinigkeit, die den „Breunen“ ohnehin mit einem Äpfelchen die Nase lachten, hatten vor allem den Draufgänger aus dem Blick der Bürger gerückt.

Wie er am Nachmittag auf dem hohen Herrensitz des schlaraffenreichen Landes Platz zu machen wünschte, mußte Blüher sich dessen, das ein wenig unheimlich, ein wenig angrenztes Keilgewicht auf die Verhinderung seines Aufstieges zu verwenden und diesfalls ins Haus des Stadtrats zu gehen.

Es geschah es, daß Friedrich Leberer ein Blüher in Tinas Blauke Studie trat, denn man muß wissen, daß Tinas nachvollziehbar Ehemann nicht nur der Schlichter aller zugewandten Vorkonten in den Ställen der Krummbäländer war, sondern daß es darüber hinaus

zu seinen geübten Pflichten gehörte, die Vorleser der männlichen Ortsbevölkerung von Bürgermeister bis zum letzten Rötter einzulassen und abzuhalten, loßt der Schönheitsfinn der Mützel dieses Gebot.

Aber nach der Stadtratswahl, war am Tage seines prächtigen Antrittsbesuches mit Schlichter, der in die nahe Bauernschaft gegangen, trat mit dem Rat des Gouverneurs von Münster zu reden, den Gott auch auf der Weile wachte hin.

Tina war allein in der Studie, als Blüher mit strebenden Sporen durch die Tür gedrückt kam. „Wie aber glaubst du, was das Stadtratswahl hatte dem Anblick des hohen Gottes die Fassung verloren, der kennt die Hierarchien Tinas nicht, die noch vor seinen Stoppelstoppel bananengreifen man wenn es geht, mit Schaum und Schaber des Mannes Stelle zu vertreten.“

„Ich weiß die Vorleser sich beharrlich kränken, wagt Tina eine flüchtige Tat. Mit entschlossener Bewegung schritt sie zum Wandbrett an der anderen Stubenleuchte und ludte aus den Trümpfen, die dort lagen, einen glänzenden, glatt polierten Apfel aus. Ohne ein Wort zu tun, legte sie den Apfel zwischen die Hände.“

„Ich weiß die Vorleser sich beharrlich kränken, wagt Tina eine flüchtige Tat.“

„Ich weiß die Vorleser sich beharrlich kränken, wagt Tina eine flüchtige Tat.“

wechelt worden. Das Messer fuhr mit unvertrauhter Energie durch sein Gesicht, und Blüher spürte, wie die Haut ihm brannte.

„Geht was die Prozedur beendet.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Aber Sie haben sich doch vorgestellt, Herr Falkner“, sagte sie lächelnd. Er betrachtete sie mit einem Blick, der sie nicht störte.

„Falkner, Falkner“, rief er ärgertlich. „Das kann doch schließlich nur ein Name sein.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

„Wenn Sie gelogen hätten, würde ich nicht hier sein.“

Diefschmiedevand

EIN ROMAN VON DER KURISCHEN NEHRUNG VON ELFRIDE BRUNING (5. Fortsetzung)

„Du bist es?“ sagte sie erlauth. „Gute Güte – wie dich du bist! Ich würde dir raten, mehr an die frühe Zeit zu gehen.“

„Ich habe dich in einem Brief überbringen.“

„Ich habe dich in einem Brief überbringen.“

„Ich habe dich in einem Brief überbringen.“

Copyright by Verlag Knorr & Hirth G.m.b.H., München 1937

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

Panhorst-Möbelschau
täglich bis 19 Uhr geöffnet
Hemelingen - Strobenbahn 2 - nur 25 Minuten Fahrzeit

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

„Wie sie ihn erkannte, freute sie sich erst recht die Hand entgegen.“

Schifffahrt

Totaverluste

der Weltdecksflotte im Oktober 1938
In Oktober 1938 wurden bei der Aufstellung des Ger...

Danzig Schiffsverkehr im Januar

Im Januar sind in Danzig 53 Schiffe mit 408 988 NRT...

Danzig und der polnische Außenhandel im Jahre 1938

In Jahre 1938 sind von der Gesamtzufuhr Polens...

Die „Osa“ auf der Gdansk-Werft. Auf der Gdansk...

Ein Auftrag für die Frammas nach Werkstatt. Der...

Mehrere Schiffbauaufträge in USA. Die Maison Lau...

Die Seefrachten im Dezember 1938

An den Seefrachtmärkten hielt die Abwärtsbewegung...

Bremer Freihafen

Bremer-Stadt
Angekommene Seeschiffe am 6. Februar
Angekommene Seeschiffe am 7. Februar

Lageplan der Seeschiffe

Europafahrt: Butt 2, Lumme 4 (816 69), Hector 6, Hol...

Schiffsbewegungen

Norddeutscher Lloyd, Bremen, Anhalt 5, an Wellington...

Bellona 7, von Antwerpen nach Bremen, Pastor 7, in Stel...

Deutsche Levante-Linie (Atlas Levante Linie A.G.)...

Unterweges Reederei A.G. Bremen, Fohlenstein 5, an Rot...

Fischdammer-Bremerhaven
Angekündigte Dampfer
Am Markt gewesene Dampfer

Kriegsmarine
Die Absendungsliste der Briefposten an die Linienschiff...

Hochwasserzeiten
Unterschiede gegen Bremerhaven 11 St. 25 Min.

Leerer Heringsfischeri
Im Anschluss an unsere gestrige Veröffentlichung über...



Deutschland in der Eishockey-Zwischenrunde

Gegen die Tschcho-Slowakei teicht es zu einem 1:1 / Abermals nach Verlängerung
Nach einer langen Beratung der Internationalen Eishocke...

Erfolgreicher Werbeabend der DKG

An dem unvergleichlichen Werbetage der Öffentlichkeit immer...

Wahlverbot-Verband legt in Paris

Wahlverbot-Verband legt in Paris trat der Wahlverbot...

Erste Verleihung des Motorportabzeichens

Am Sonntag, den 18. Februar, findet im Berliner Wald...

Bremer HJ. siegte in Osnabrück

HJ-Leichtathletik-Städtkampf Bremen (75) gegen Osnabrück (78)
Am Sonntag fand ein HJ-Städtkampfbild in Osnabrück...

Bannermeisterchaften im Boxen

Am 12. Februar 1939 finden die Bannermeisterchaften im...

Fußball der Hitler-Jugend

Am Sonntag, den 12. Februar 1939 findet ein Fußball...



Drunter und drüber im Niederlohnjargon

Gintraich-Baumfällerei führt bestillt!
Die Reichführung des GINTRAICH hat auf Grund der Beratung...

Die Entscheidung über die Gintraich-Baumfällerei

Die Entscheidung über die Gintraich-Baumfällerei
Die Entscheidung über die Gintraich-Baumfällerei...

Sonntag 15 Uhr + Bremer Kampfbahn

Sonntag 15 Uhr + Bremer Kampfbahn
Benutzt den Vorverkauf!

Erste Verleihung des Motorportabzeichens

Am Sonntag, den 18. Februar, findet im Berliner Wald...

Bremer HJ. siegte in Osnabrück

HJ-Leichtathletik-Städtkampf Bremen (75) gegen Osnabrück (78)
Am Sonntag fand ein HJ-Städtkampfbild in Osnabrück...

Bannermeisterchaften im Boxen

Am 12. Februar 1939 finden die Bannermeisterchaften im...

Fußball der Hitler-Jugend

Am Sonntag, den 12. Februar 1939 findet ein Fußball...

Reichs-Sonderwebung

noch bis zum 11. Februar 1939

Ermäßigte Preise für Mäntel und Kostüme



CARL BUSING

Färberei, chem. Reinigung und Wäscherei
Fernsprecher: Sammelnummer 53744

Maurerarbeiten
Jeder Art, Delme-
ler, 28, Auf 5/24 06



**Konkrete
arbeiten**
In Ihre
Tischmesser
erhalten Sie bei
Franz Garsick
Wegende 2

**Schrot
Anwippler**
Metalle
Wippenberg
Hohentorfr. 30/38
Telefon 5 42 71

Wegen der Trauerfeier für unsere verstorbene
Abteilungsleiterin

Frau Gerhardt

am Freitag, am 9½ Uhr, im Krematorium, bleibt
unser Betrieb morgens geschlossen.

**Kleider- & Schürzenfabrik
Glahr & Co.**

Nach kurzer Krankheit verstarb am Sonnabend unser
Gefolgshausmitglied

Paul Zahnz

Wir verlieren in ihm einen treuen und zuverlässigen
Mitarbeiter, dessen Andenken wir stets in Ehren halten
werden.

**Betriebsführer und Gefolgshaus
der
Torfit-Werke
G. A. Hafcke & Co.**

Hemelingen-Bremen, den 6. Februar 1939

Wir melden:

Tiefstand der Preise

im
WINTERSCHLUSS-VERKAUF!



2 neue Hochleistungen!

Die Krönung unseres Preis-Tiefstandes während der
letzten Tage des Winterschluss-Verkaufs.

Gabardine - Mäntel

mit kleinen, fast unmerklichen Webfäden, Moderne
Slip-Formen aus erstklassigen Stoffen mit toller
Innen-Ausstattung, Mäntel, die bei jedem Wetter und
bei jeder Gelegenheit gut aussehen.

29.75

Herren-Sporthemden

11. Wahl, im modischen Farben,
vielfachen Mustern und großer Auswahl

2.95

Diese Angebote zeigen wir in einem Spezialfenster!

finke

JNH. ERICH ZUHR
BREMEN

In dankbarer Freude zeigen wir die
Geburt eines gesunden Jungen an

**Manny Kolshenn, geb. Effer
Julius Kolshenn**

Bremen, den 7. Februar 1939
1. 3. Et.-Johannis-Hof

Parapak - Packungen
Rheuma, Gicht, Ischias etc.
Parapak - Bad
Osterdeich 119 Tel.: 40913

Die Verlobung ihrer Tochter
Elisabeth
mit Herrn Marinestabsarzt
Dr. Hellmuth Schulze
geboren bekannt.

**Ober-Postrat
Meyer und Frau
Helene, geb. Klapprott**

Bremen, Meiser Straße 70
Empfang 12. Februar

Meine Verlobung mit Fräulein
Elisabeth Meyer
gebe ich hiermit bekannt

Dr. med. Hellmuth Schulze
Marinestabsarzt
Sanitätsamt der Marinesektion
der Nordsee

Wilhelmshaven
Empfang 12. Februar

Einem jeden schönen Tag der
goldenen Hochzeit
dürfen wir feiern, der von vielen, vielen durch
Liebe, Bereicherung und Erinnerungen von fern
und nah gefeiert wurde. Dafür legen wir aus
besonderen Herzen jeden einzelnen tiefen Dank.

**Andreas Peter
Meia Lucie, geb. Karpfmeier**

Bremen, Februar 1939
Gampthorstr. 68/69

Oberrufen
nach **Mus**
von **RM 850** an
hochwertige Stoffe
Trost & Dellers
Am Wall 148
Einde I. Befehl-
ung m. Dreieck
Hintermagen-Str.
Hant. 31 1963 erbt.

Achtung! Damen!

Auf Wunsch Wiederholung - Vortrag mit Vorführungen
der Lebens- und Schönheitsreformerin Ina Vogel
Donnerstag, 9. Februar, 16 und 20 Uhr im Deutschen
= Boltenkreuz-Haus, Mühlenstr. 67;
am Mittwoch, 8. Febr., in Deinenhorst-Hotel zur Post

Die deutsche Frau

Ihre Schönheits- und Gesundheitspflege, Ernährung,
Reinigung des Blutes, Beseitigung der Darmträgheit,
Weinjahr u. Beschwerden. - Methode Dr. Bireher-
Brenner. - Das wirkliche Schlankwerden. Die Pflege
des Gesichts. Verjüngung der Haut. Beseitigung aller
Schönheitsfehler.

Unkostenbeitrag 25 Pfg.

Am 5. Februar verstarb
der Blotleiter, Parteigenosse

Arthur Klüfener

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

**NSDAP, Ortsgruppe
Hafede**
Ruppert,
Ortsgruppenleiter

Nach langer, schwerer
Krankheit verstarb meine
liebe Frau und Mutter,
Tochter, Schwägerin und
Zante

Anna Vogel

geb. Garbord
im 30. Lebensjahre.

In tiefer Trauer:
Heinrich Vogel
nicht Angehöriger.

Bremen, Langemarckstr. 160
Die Trauerfeier findet am
Donnerstag, am 14½ Uhr,
im Krematorium statt.

Am 5. Februar 1939 be-
starb unser lieber und treuer
Kamerad



**Marine-
Kameradschaft
Bremen e.V.**

Am 5. Februar 1939 be-
starb unser lieber und treuer
Kamerad

Heinrich Huskamp

Seine letzten Andenken
Die Trauerfeier findet
am Donnerstag, 9. Februar,
12½ Uhr, in der Kapelle des
Waller Friedhofes statt.
Jahresfeierung un-
serer Kameraden wird er-
wartet.

Der
Maschinenführer.

Am 5. Februar verstarb
unser Parteigenosse

Franz Hoffmeister

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

Die Beerdigung findet am
Freitag, 10½ Uhr, auf dem
Waller Friedhof statt.

**NSDAP, Ortsgruppe
Bremen-Hafede**
Ortsgruppenleiter Galtst.

Am 4. Februar verstarb
unser Parteigenosse

Ubele Klänig

Seine letzten Andenken
Die Trauerfeier findet am
Mittwoch, den 8. Februar,
um 15 Uhr, in der Kapelle
des Eichenhofer Friedhofes
statt.

Es werden die Kollegen ge-
beten, der Beerdigung recht
schleunig die letzte Ruhestätte
zu erteilen.

Der Obermeister.

Am 5. Februar verstarb
der Blotleiter, Parteigenosse

Arthur Klüfener

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

**NSDAP,
Ortsgruppe Hafede**
Ruppert,
Ortsgruppenleiter

Am 4. Februar verstarb
unser Parteigenosse

Ubele Klänig

Seine letzten Andenken
Die Trauerfeier findet am
Mittwoch, den 8. Februar,
um 15 Uhr, in der Kapelle
des Eichenhofer Friedhofes
statt.

Es werden die Kollegen ge-
beten, der Beerdigung recht
schleunig die letzte Ruhestätte
zu erteilen.

Der Obermeister.

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Nach langer Krankheit ging unser Ge-
folgshausmitglied, Parteigenosse

Arthur Klüfener

von uns.

Das Andenken des Verstorbenen, der
uns stets ein pflichtgetreuer Arbeits-
kamerad war, wird von uns in Ehren
gehalten werden.

**Betriebsführer und Gefolgshaus
der
Focke-Wulf Flugzeugbau GmbH.**

Bremen, den 8. Februar 1939

Wenn Sie keine Wunder tun,
und Tote auferwecken,
so würde dich geliebtes Kind,
die Hölle Erde niemals bedürfen.

Schiedemoral und das Schicksal schmerzt!
Am heutigen Tage verlieren wir nach zwei-
tägiger, heftiger Krankheit unsere über alles
geliebte Tochter, Schwester, Enkelin, Nichte,
Nehle und meine liebe Braut

Elfriede Wolters

kurz vor Vollendung des 21. Lebensjahres.
Dieses bringen liebend zur Anzeige:
**Knut Wolters und Frau,
Anna, geb. Schütz
Eduard und Helmut Wolters
Christine Wolters Wee,
und alle Angehörigen**

Heinrich Kappelmann als Beerdiger.

Bremen, den 6. Februar 1939
Rosenplatz 34.

Anbiederung erfolgte in der Kapelle des
Sünterens-Friedhofes; etwaige Kranzspenden
dorthin richten.

Beerdigung am Freitag, den 10. Februar
1939, von der Kapelle aus vorfristig.

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Nach kurzer, heftiger Krankheit ent-
schlaf heute unsere liebe und trauer-
gende Mutter und Großmutter, Frau

Elise Müller

im fast vollendeten 83. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
**Henriette Müller
Heinrich Müller
Christian Barries und Frau,
Berit, geb. Müller
und Enkelkind**

Osterholzer-Tender, den 5. Februar 1939
Dorfstraße 88.

Die Trauerfeier findet am Donnerstag,
um 10 Uhr, in der Kapelle des Osterholzer
Friedhofes statt.

Nach langer Krankheit verstarb
unser Mitglied und Mitarbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Wir beklagen aufs tiefste den Verlust
unserer lieben Mitarbeiterin,
Fräulein

Elfriede Wolters

Sie hat mit uns zusammen über 5 Jahre
treu und brunn und nimmermüde geschafft;
und das plötzliche Ableben dieses sonnigen
Mädchens tut uns allen herzig leid. Sie
wird bei uns im Geiste weiterleben.

**Betriebsführer und Gefolgshaus
der Firma Krausenberg & Drewes**

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Nach langjähriger Tätigkeit im Dienste
unserer Firma starb am 4. Februar 1939
der Schiffbauer

Johann Brems

Wir werden sein Andenken in Ehren
halten.

**Betriebsführer und Gefolgshaus
der
Deutschen Schiff- und Maschinenbau
Aktiengesellschaft
Werk: Act. Ges. „Weser“**

Pflichtig und unerwartet entfiel heute
meine innigstgeliebte Frau, trauernde Mut-
ter, Schwiegermutter und liebe Oma,
Schwester, Schwägerin und Zante

Anna Heidenreich

geb. Schmidt
im 60. Lebensjahre.
In tiefer Trauer:
**Helmut Heidenreich
Hans Heidenreich und Frau,
Berit, geb. Heide
Hilke Heidenreich**

Bremen, den 6. Februar 1939
Wandeltstraße 13

Die Anbiederung erfolgte in der Kapelle des
Waller Friedhofes.

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Am 5. Februar verstarb
unser Parteigenosse

Arthur Klüfener

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

**NSDAP,
Ortsgruppe Hafede**
Ruppert,
Ortsgruppenleiter

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Am 6. Februar 1939 verstarb plötzlich
und unerwartet unser Mitglied und Mit-
arbeiter

Adolf Dürsch

In treuer Pflichten-Erfüllung hat der Ver-
storbene seine ganze Kraft in den Dienst
der NSDAP und des WSVW gestellt. Wir
werden ihm ein ehrendes Andenken be-
wahren.

**Nationalsozialistische Volkswohlfahrt
Kreis Bremen, Ortsgr. Johann Goffel**

Mittwoch, den 8. Februar 1934

Günstige Fangergebisse der deutschen Walfangflotte

Die deutsche Walfangflotte im südl. Eismeer hat jetzt etwa zwei Drittel der 90 Tage dauernden Fangzeit hinter sich. Die bisherigen Fangergebnisse lassen darauf schließen, daß die Gesamtproduktion gegen das Vorjahr um acht Tage verkürzten Fangzeit voraussichtlich wieder etwa 90.000 t betragen wird. Für die Heimreise ist der 8. April vorgesehen...

Die neue Reichsstelle für Arbeitsschutz

Reichsarbeitsminister Seitz hat durch einen Erlass dem bisherigen Deutschen Arbeitsschutzrat im Hinblick auf den gewererblich wichtigen Schutzbereich der Arbeiterschaft den Namen „Reichsstelle für Arbeitsschutz“ auf. Der Rat wird durch die Umbenennung in „Reichsstelle für Arbeitsschutz“ nach dem Erlass des Reichsarbeitsministers, nachdem er die Reichsstelle für Arbeitsschutz, nachdem er die Reichsstelle für Arbeitsschutz, nachdem er die Reichsstelle für Arbeitsschutz...

Deutsche Handelsmethoden hochgeschätzt Der deutsche Vierjahresplan und die Industrialisierungs Südosteuropas

Vor einem Kreis geladener Gäste sprach in den Räumen des deutschen Auslandsbüros in Athen der ehemalige jugoslawische Landwirtschaftsminister Dr. Otto von Franke. Er sprach über den deutschen Vierjahresplan und die Industrialisierung der südosteuropäischen Länder. Der Redner ging von dem seitherigen Widerspruch aus, daß Deutschland durch den Vierjahresplan in der Industrie vorwärts und gleichzeitig durch die Steigerung der landwirtschaftlichen Erzeugung einen Anstoß zum Agrarstandort zu erwarten habe...

Die „Internationale Verkehrs-Ausstellung Köln 1940“

Nach Genehmigung der Pläne der Internationalen Verkehrs-Ausstellung durch den Führer sind die Vorbereitungen für diese große Ausstellung vorwiegend abgeschlossen. Die internationale Verkehrs-Ausstellung ist die erste internationale Ausstellung in Paris, eine Konvention, die Staaten angeschlossen werden und eingetragten hat. Die Ausstellung wird das größte Ausstellungsereignis Deutschlands, das in der Nachkriegszeit überhaupt stattfinden wird. Das Präsidium dieser Ausstellung hat Reichsverkehrsminister Dr. Dornpauiller übernommen...

Fast eine Milliarde Umsätze bei Siemens

Nachdem im Geschäftsjahr 1932/33 zum ersten Male seit Bestehen des Siemens-Hauses der Bestellerbestand zusammen mit dem Siemens-Schuckertwerke und der voll im Besitz befindlichen Tochtergesellschaften die Produktion der Siemens-Baum- und Maschinenfabrik überschritten hatte, ist im Geschäftsjahr 1933/34 der Bestellerbestand der Siemens-Werke so stark gestiegen, daß er eine Milliarde erreicht hat. Vergleichsweise ist der Bestellerbestand der Siemens-Werke im Vergleich mit dem Bestellerbestand der Siemens-Schuckertwerke und der voll im Besitz befindlichen Tochtergesellschaften im Geschäftsjahr 1932/33 um 100 Prozent gestiegen...

Beste Ruhrkohlenförderung

Nach den Stimmzählungen im Jahre 1933 haben sich die Förder- und Abzweckungsverhältnisse in Ruhrkohlenförderung im Jahre 1933 wieder wesentlich gebessert. In dem Ruhrkohlenförderung im Jahre 1933 haben sich die Förder- und Abzweckungsverhältnisse in Ruhrkohlenförderung im Jahre 1933 wieder wesentlich gebessert. In dem Ruhrkohlenförderung im Jahre 1933 haben sich die Förder- und Abzweckungsverhältnisse in Ruhrkohlenförderung im Jahre 1933 wieder wesentlich gebessert...

Zertifizierte Auslandsböden

Durch Bekanntmachung im Deutschen Reichsanzeiger und Bundesblatt 1439 DSt. USt. hat der Reichswirtschaftsminister angeordnet, daß die in der Bekanntmachung vom 1. März 1933 im Bundesblatt 1439 DSt. USt. angeführten Auslandsböden als zertifiziert gelten. Die in der Bekanntmachung vom 1. März 1933 im Bundesblatt 1439 DSt. USt. angeführten Auslandsböden als zertifiziert gelten...

Bessere Ruhrkohlenförderung

Nach den Stimmzählungen im Jahre 1933 haben sich die Förder- und Abzweckungsverhältnisse in Ruhrkohlenförderung im Jahre 1933 wieder wesentlich gebessert. In dem Ruhrkohlenförderung im Jahre 1933 haben sich die Förder- und Abzweckungsverhältnisse in Ruhrkohlenförderung im Jahre 1933 wieder wesentlich gebessert...

Zurückhaltung

New York, 7. Februar. Unter dem Einfluß der Kambelndungen schritten am Baumwollmarkt ausländische Käufer zurück. Die Käufer sind zurückhaltender geworden, was zu einer Abnahme der Nachfrage nach Baumwolle in den Vereinigten Staaten geführt hat. Die Käufer sind zurückhaltender geworden, was zu einer Abnahme der Nachfrage nach Baumwolle in den Vereinigten Staaten geführt hat...

Seelische

Am 7. Februar landete ein Dampfer mit 1200 Passagieren in Bremerhaven. Die Passagiere sind von den Behörden herzlich empfangen worden. Die Passagiere sind von den Behörden herzlich empfangen worden. Die Passagiere sind von den Behörden herzlich empfangen worden...

Baumwolle

Table with columns for Bremen, New York, and other locations, listing cotton prices and exchange rates.

Wolle

Table with columns for London, New York, and other locations, listing wool prices and exchange rates.

Warenmärkte

Table with columns for Hamburg, Berlin, and other locations, listing various market prices.

Getreide und Futtermittel

Table with columns for Bremen, New York, and other locations, listing grain and feed prices.

Schmalz

Table with columns for Hamburg, Berlin, and other locations, listing lard prices.

Getreide und Futtermittel

Table with columns for Hamburg, Berlin, and other locations, listing grain and feed prices.

Kaffee

Bremen, 7. Februar. Die wenig Anregung von den Kaffeeproduzenten...

Hamburg, 7. Februar. Die Nachfrage des Inlandes erstreckt sich auf alle Sorten...

Hamburger Kaffeemarktübersicht. Superior Santos 1928/29...

New York, 7. 2. Juli 6.36 März 4.26 13.20...

New York, 7. Februar. Auf vorerwähnte Gattungen, deren Kauftendenz nicht zureichend...

Kakao

Hamburg, 7. Februar. Rohkakaos am Weltmarkt ist die Tendenz durchwegs stetig...

New York, 7. 2. & c. 4.70 Oktober 4.85 März 4.38...

Zucker

Machegrub, 7. Februar. Gem. Melis Febr. 31.42%, 31.45 und 31.50...

New York, 7. 2. Kohlenzucker März 1.8081/100...

Metalle

Berlin, 7. Februar. Metalle. Elektrolytkupfer prompt off Hamburg...

Berlin, 7. Februar. Der Londoner Goldpreis beträgt am 7. Februar...

Hamburg, 7. Februar. (Richmonds des Vardias der Metallhandl. beteiligten Firmen...

Kupfer (per Tonne) Tendenz: st. 43.00-43.12...

Zinn (per Tonne) Tendenz: stetig 2100-2125...

Blei (per Tonne) Tendenz: stetig 21.75...

Aluminium (per T) Tendenz: stetig 94...

New York, 7. 2. 100% Blei, Ioko 4.85 Weiblich 5.00...

Reichsbankdiskont 4 1/2%

Börsenberichte

Hamburg, 7. Februar. Der Fremdwährungsstand hat sich in den ersten Tagen...

Hannover, 7. Februar. Der Aktienmarkt bestand weiter aus Kaufneigung...

Berlin, 7. Februar. Die Borsenlage hat sich im allgemeinen ruhig...

Dollar = 2.49 (3.48) RM Englisches Pfund = 11.65 (11.67) RM

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Frankfurt, 7. 2. Februar. Die Abendbörse war weiter fest gestimmt...

Schlußhafter

New York, 7. Februar. Der Handel war im allgemeinen ziemlich ruhig...

New York, 7. Februar. Der Handel war im allgemeinen ziemlich ruhig...

New York, 7. Februar. Der Handel war im allgemeinen ziemlich ruhig...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

New York, 7. 2. Wechsel auf London 4.7800...

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Berliner Devisenkurse

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Auslandsdosen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Währungs- und Bankvorteil in zweiter

Lösung vom Unterhaus verabschiedet

London, 7. Februar. Das Unterhaus hat nach kurzer Aussprache die Währungs- und Bankvorteil...

Größtenteils Fensterglas-Syndikat

Frankfurt, 7. Februar. Das Syndikat der Fensterglas-Fabrikanten...

Werpapierkurse der B.Z. vom 7. Februar

Berliner Börse

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Niedersächsische Börse

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Werpapierkurse der B.Z. vom 7. Februar

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Berliner Börse

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Niedersächsische Börse

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.

Fortlaufende Notierungen

Table with exchange rates for various locations like London, Paris, etc.